



Antwort
zur Anfrage Nr. AF/0040/2019

Vorlage: AW/0044/2019		Datum: 20.03.2019	
Verfasser:	Dezernat 4	Az.: Beig. Flöck	
Betreff:			
Anfrage FREIE WÄHLER Ratsfraktion: Parksituation Handwerker			
Gremienweg:			
28.03.2019	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
	TOP	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	öffentlich		<input type="checkbox"/> ohne BE
			<input type="checkbox"/> abgesetzt
			<input type="checkbox"/> geändert

Antwort:

1. *Hat die Verwaltung die Möglichkeit zur Verbesserung der Parksituation für Handwerker geprüft?*
2. *Zu welchem Ergebnis hat die Prüfung geführt?*
3. *Wann wird über das Ergebnis im FBA IV berichtet?*

Ja, die Verwaltung hat die Sach- und Rechtslage nochmals intensiv geprüft. Des Weiteren hat der Baudezernent mit der IHK und der HWK ein intensives Gespräch geführt.

Es wird von allen Beteiligten angestrebt, ein zufriedenstellendes und praxisorientiertes Ergebnis zu finden.

Es ist beabsichtigt, im FBA IV am 17.05.2019 hierüber zu unterrichten.

4. *Hat die Verwaltung die Verfahrensweise der umliegenden Gemeinden (Lahnstein, Vallendar, Mülheim-Kärlich) und anderer Großstädte in Rheinland-Pfalz (Mainz, Trier, Kaiserslautern, Ludwigshafen) nachgefragt? Wenn ja: Mit welchem Ergebnis?*

Die Verfahrensweise in vergleichbar großen Städten in Rheinland-Pfalz ist der Verwaltung bekannt. Diese ist sehr unterschiedlich. Die uns vorliegenden Erkenntnisse werden in die weiteren Überlegungen mit einfließen.